Fluchtlinienplan
I. Ausfertigung
Blatt 2 T4

NORDEN

Flur 21

Flur 20

Flur 19

Flur 18

Oesterstraße

Auf dem Kranz

Brackeler Hellweg

Oberdorfstraße

Holzwickeder Straße

Cäcilienstraße

Ostheck

Am

Marktplatz
Stadtgemeinde Dortmund
(Grundstücksfonds)

Scheune

Gößling, Hugo, Rudolf, Bauer

Großlich, Paul, Bauer

Lenfe, Hugo
u. Ehefrau

Heumann, Karl
Elektriker

Kosthoff, Anton und Ehefrau

Wiecker, Lotte und Vorschütz, Emil

Wiecker, Hermann, Anstreichermeister
Wwe. Lina geb. Köper

Engels, Heinrich jun.
Bäckermeister

Göke, Heinrich jun.
Schuhwarenhändler

Hufnagel und Wunderlich
o.H. Firma

Stadtgemeinde Dortmund
(Kämmereifonds)

VERW. - STELLE

Vorgarten
Straßenfluchtlinie

Raack, Karl, Vorarbeiter und Ehefrau

Raack, Karl, Vorarbeiter und Ehefrau Elsa geb. Falk

Pöping, Friedrich, Waschearbeiter und Ehefrau

Stark, Otto, Bauer und Ehefrau

Gesellschaft für Bergarbeiter-Wohnungsbau m.b.H. Bochum

stimmt mit der örtlichkeit nicht überein
Kr. 19.12.53

Meierling, Wilhelm, Karl, Wirt

Serkemann, Siegfried

Dr. Müller, Marianne, Ärztin, und Miteigentümer

Totan, Walter, Heizungsmeister

Breitenfeld, Albert, Ehefrau und Miteigentümer

Gayk, Johann, Werkmeister
Ehefrau Hildegard, geb. Hauptkopf

Uttermann, Wilhelm, Amtsbaumstr.

Köllel, Wilhelm, Schuhmachermeister

Daniel Stück, Wilhelm, Elektriker

Flunkert, Heinrich, Wwe. Elfriede geb. Köper

Tschich, Wilhelm, Bergmann

Schulz, Paul, Lehrer

Hilsmann, Heinrich, Bergmann

Rösse, Wilhelm, Bergmann

Völkel, Wilhelm, Schuhmachermeister

Eckring, gnt. Trimper, Friedrich, Steiger

Bracht, Walter, Kfm. Beamter

Kleper, Fermann, Lehrer

Kleper, Fermann, Lehrer, Ehefrau Elisabeth, geb. Niederhoff

Uffelmann, Fritz, Elektromstr.

Bonn, Christian, Bankbeamter, Ehefrau Margarete geb. Hilburg

Schürhoff, Werner, Studienassessor

Treuhandstelle für Bergmannswohnstätten im rheinisch-westfälischen Steinkohlenbezirk G.m.b.H. Essen

siehe Teiländerung BebPl. Br 137

Br 137

Der Rat der Stadt hat am 24.6.1968 die mit der Ziffer (1) bezeichnete vereinfachte Änderung nach § 13 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) beschlossen.

Dortmund, den 25.6.1968

Oberbürgermeister — Ratsmitglied

Die vereinfachte Änderung Nr. sowie Ort und Zeit der öffentlichen Auflegung ist nach § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) in den „BEKANNTMACHUNGEN" - Amtliches Organ der Stadt Dortmund - Nr. 31 vom 2.9.1968 ortsüblich bekanntgemacht worden.
Mit der Bekanntmachung wurde die vereinfachte Änderung rechtsverbindlich.

Dortmund, den 2.9.1968

Der Oberstadtdirektor
Im Auftrage

Anmerkung:
Nach § 13 der Vorschriften für die Aufstellung von Fluchtlinien- und Bebauungsplänen vom 28. Mai 1876 wird von der Aufstellung eines Längenprofiles Abstand genommen, da es sich um die Regulierung bereits vorhandener Straßen mit geregelter und unverändert bleibender Höhenlage und Entwässerung handelt.

Gemäß § 1 des Straßen- und Baufluchtengesetzes vom 2.7.1875 in der Fassung des Art. I des Wohnungsgesetzes vom 28.3.1918 hat der Rat der Stadt Dortmund zugleich in seiner Eigenschaft als örtliche Fluchtlinienpolizeibehörde in der Sitzung am 13.7.1954 die Festsetzung dieses Fluchtlinienplanes beschlossen.

Dortmund, den 16. Juli 1954

Stadt Dortmund
Oberstadtdirektor

Dieser Fluchtlinienplan hat gemäß § 7 des Straßen- und Baufluchtengesetzes vom 2.7.1875 in der Fassung des Art. I des Wohnungsgesetzes vom 28.3.1918 in der Zeit vom 6. Oktober 1954 bis einschließlich 2. November 1954 zu jedermanns Einsicht offengelegen.

Dortmund, den 5. November 1954

Der Oberstadtdirektor
i.V.

Stadtrat

Der Rat der Stadt Dortmund hat durch Beschluß vom 16. Mai 1955 diesen Fluchtlinienplan gemäß § 8 des Straßen- und Baufluchtengesetzes in der Fassung des Art. I des Wohnungsgesetzes vom 28.3.1918 förmlich festgestellt.

Dortmund, den 6. Juni 1955

Ratsmitglied — Oberstadtdirektor — Oberbürgermeister

Dieser Fluchtlinienplan hat gemäß § 8 des Straßen- und Baufluchtengesetzes vom 2.7.1875, in der Fassung des Art. I des Wohnungsgesetzes vom 28.3.1918 in der Zeit vom 1954 bis einschließlich 1954 zu jedermanns Einsicht offengelegen

Dortmund, den 1954

Der Oberstadtdirektor
i.V.

Stadtrat

Fluchtlinienplan
I. Ausfertigung
Blatt 2 T1